

# Igel: Wilder Gartenbewohner in Not

Wildtierrettung Kitz & Co unterstützt die Igelstation in Hagenah mit einer Spendenaktion - Den Tieren fehlt das natürliche Futter

VON GRIT KLEMPPOW

**Landkreis.** Der Igel ist das Wildtier, das uns nah ist. Igel trippeln durch Gärten, stöbern unter Büschen, schlafen von Laub bedeckt im Unterholz. So sollte es sein. So ist es nicht mehr überall. Die Igel hungern und leiden wie noch nie. Aber es gibt Hilfe.

Immer mehr Igel geht es nicht gut. Andrea Breimeier aus Hagenah tut, was sie kann, um dem „Wildtier des Jahres 2024“ zu helfen. Sie hat in den vergangenen Jahren „einen Kurs nach dem anderen gemacht“, hat sich Unterstützung von Endoparasiten und Hilfe von anderen Igelstationen geholt. Denn er. Fehlen die Insekten, fröhen Igel so zu pflegen, dass sie an ihrem Auffindort zum richtigen Zeitpunkt wieder ausgesetzt werden können, ist eine Herausforderung.

Die Neuzugänge sind in großen, offenen Plastikboxen untergebracht. Die sind leicht zu reinigen. Sie stehen auf Wärmematten. Die Igel schlafen in Häuschen oder in Kuschelhöhlen. Ein Schnarren ertönt. Lucca hustet. Andrea Breimeier gibt den Wildtieren Namen, das erleichtert die Dokumentation ihres Zustands und sie sind einfacher auseinanderzuhalten. Lucca wurde in Drochtersen gefunden. Sein Husten ist ein Zeichen für Lungenwürmer. Diese Parasiten machen den Igel zusätzlich zu den Igelstationen, die im Herbst Nahrung für sie sammeln. Vitamine, Biotin, Kalk, ei-

es vielleicht anders um die Stacheltiere. So aber dürsten sie in trockenen Sommern und hungern, weil es weniger Insekten gibt. Sie sind Fleischfresser und Einzelgänger.

## Igel vertilgen etwa 300 Käfer pro Nacht

Nachts gehen sie auf die Jagd. Insekten, Schmetterlingslarven oder Ohrenkneifer stehen auf dem Speiseplan. Etwa 300 Laufkäfer benötigt ein einziger Igel pro Nacht, um satt zu werden. Aber die sind für die Jäger im Garten immer schwieriger zu finden. Der Panzer von Laufkäfern enthält beispielsweise Chinin. „Das bewirkt eine gewisse Immunität gegen Endoparasiten“, sagt Andrea Breimeier. Fehlen die Insekten, fröhen Igel nur aus purem Hunger Nachtschnecken. Die aber sind einer der Hauptüberträger von Parasiten. Ein Teufelskreis.

Andrea Breimeier lässt die Kotproben untersuchen, um gezielt entwurmen zu können. Sie betreut ihre Schützlinge in enger Zusammenarbeit mit einem Tierarzt. Sie badet die Tiere bei Milbenbefall. Sie füttert die Igel, beginnt mit kleinsten Portionen, um keinen Insulinschock auszulösen. Etwa 10 bis 15 Gramm am Tag legen sie zu, es ist ein langer Weg. Manche Igel sind kaum größer als ein Handteller. Winzlinge sind ab 60 Gramm hat sie schon über den Berg gebracht. Etwa 600 Gramm sollten die Jungtiere im Herbst wiegen, um überleben zu können.

Andrea Breimeier

„Wer Igel füttern will, kann ganzjährig Katzenfutter mit hohem Fleischanteil von über 60 Prozent bereitstellen.“



Der Igel schnuppert vorsichtig in den warmen Salzwasser-Dampf. Inhalieren gehört zur Therapie. Foto: Klempow

Unterstützung der Wildtierrettung von Kitz & Co. Die Spendenaktion ins Leben gerufen. Der Kraut- sander Künstler Jonas Kötze hat einen Igel als Logo beige- rea Breimeier pappelt sie mit Katzen-Ersatzmilch und Frühstücksbrettchen oder Lactase als Zusatzstoff. Auch Thermosflaschen findet, die für den guten Zweck verkauft. Der Clou sind die Igel-Futter- oder Schlafhäuser. Die kann jeder im Garten aufstellen, um die wilden Mitbewohner dauerhaft zu unterstützen.

„Wer Igel füttern will, kann ganzjährig Katzenfutter mit hohem Fleischanteil von über 60 Prozent bereitstellen. Das gibt es auch

günstig im Discounter“, sagt Andrea Breimeier. Und eine Wasserschale, die immer gut gefüllt ist. Aber woran ist zu erkennen, ob ein Igel Hilfe braucht? „Generell ist es immer ein Warnzeichen, wenn ein Igel tagsüber zu sehen ist“, sagt Andrea Breimeier. „Kranke Igel sind apathisch, sind ebenso eine Gefahr für Igel. Aber auch jetzt noch werden Igel gefunden - zu einer Zeit, in der sie eig- Das Pensum von Andrea Breimeier mit der Rundum-Betreuung ist enorm - und ohne ihr Netzwerk aus Unterstützern, die stabile Igel übernehmen, oder die Hilfe von anderen Stationen

kaum zu leisten. Dafür ist sie dankbar. Und für die Wertschätzung anderer. Xavier Liedtke zum Beispiel. Der Grundschüler aus Heimböckel hatte Weihnachts- schmuck gebastelt und verkauft. Den gesamten Erlös von 70 Euro spendete er der Igelrettung. Auch Liedtke haben einen Laubhaufen und einen Igel im Garten.

Wildtier-Schützer sorgen sich, dass der Igel vielleicht das erste heimische Wildtier ist, das mit dem Klimawandel nicht mehr überlebensfähig ist.

Doch jeder kann die Folgen abfedern. Das geht vor allem über das Zufüttern und eine Igeltränke im eigenen Garten. Das funktioniert auch über „Schmuddelecken“ mit Laub- und Reisighaufen oder einer Benjeshecke und naturnahe Gärten, in denen sich Insekten tummeln.

## Igel stöbern in der Nachbarschaft

Igelschutz könnte ein Gemeinschaftsprojekt für Nachbarschaften werden. Die Wildtiere haben nachts einen Radius von fünf Kilometern - wenn sie die Möglichkeit haben. Dafür braucht es aber Schlupflöcher in Zäunen und keine mit Stabmatten abriegelten Grundstücke. Andrea Breimeier lässt sich nicht entmutigen und nimmt sich jedes hilfebedürftigen Igelshenrenamtlich an.

## Hilfe für Tiere

Igelhäuser als Schlafplatz oder Futterhaus von Kitz & Co sind erhältlich bei Tante Hilda in Burweg und bei der Poststelle in Oldendorf. Kitz & Co ist unter der Hotline 0172/4309846 zu erreichen, die Igelrettung unter 0170/3130562. [www.pro-igel.de](http://www.pro-igel.de)

**BERATUNG • VERKAUF • REPARATUR**

**14. MÄRZ 2024** **10 JAHRE!**

**10% auf alle Fahrräder und E-Bikes**

Aktionszeitraum: 14. März bis 30. März

- City Bikes
- Mountain Bikes
- Trekking Bikes
- E-Bikes
- Kinderfahrräder
- Ersatzteile & Zubehör

Zweirad Fachgeschäft Kerst  
Bremervörder Str. 67 • Stade  
Tel. 0 41 41/31 93

**ZEG**  
ZWEIRAD EXPERTEN GRUPPE

**KERST**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**KERST**



**Ab 18. März 2024** haben wir nach einer kleinen **Renovierung & Modernisierung** wieder für Sie geöffnet.

Neueste Messtechnik aus dem Hause Essilor

**Gleitsicht Aktionswochen**  
Premium Gläser ab **299,- € netto**  
Gültig bis: 04.05.2024

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Fr 9.00 - 13.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr  
Do 9.00 - 13.00 Uhr 14.00 - 19.00 Uhr  
Mi + Sa 9.00 - 12.00 Uhr  
Außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache.

Poststraße 33, 21709 Himmelpforten  
Tel: 0 41 44 / 23 66 77 · [www.optik-tiedemann.com](http://www.optik-tiedemann.com)

**Auto - Teile von A-Z**  
**Reifendienst**

**Reifen wechseln**  
Winterreifen Sommerreifen

**Jetzt Termin vereinbaren!**  
Reparaturen aller Art und aller Marken

**ATM - Auto Teile Markt** Telefon: 0 41 44 / 47 89  
21709 Himmelpforten Schmiedestraße 5  
[www.atm-himmelpforten.de](http://www.atm-himmelpforten.de) atm-himmelpforten@t-online.de

**Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) für unsere Bedientheken in Oldendorf und Hammah**  
in Teilzeit, Vollzeit oder als Mini-Job

Sie sind verkaufstalentiert, freundlich und lieben es zu beraten? Sie sind ein Koch oder eine Köchin oder wollen den Quereinsteiger werden? Dann bewerben Sie sich bei uns und werden Sie Teil eines tollen Teams.

Senden Sie einfach Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Post an den gewünschten Markt oder per Mail einfach an: [martina@edeka-tiedemann.de](mailto:martina@edeka-tiedemann.de)

EDEKA Tiedemann Oldendorf: Hauptstraße 15, Tel.: 0 41 44 / 61 72 - 0, Mo.-Fr.: 7 bis 20 Uhr • Sa.: 7 bis 18 Uhr  
EDEKA Tiedemann Hammah: Bahnhofstraße 56, Tel.: 0 41 44 / 61 72 - 50, Mo.-Fr.: 7 bis 20 Uhr • Sa.: 7 bis 18 Uhr

**Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) für unsere Bedientheken in Oldendorf und Hammah**  
in Teilzeit, Vollzeit oder als Mini-Job

Sie sind verkaufstalentiert, freundlich und lieben es zu beraten? Sie sind ein Koch oder eine Köchin oder wollen den Quereinsteiger werden? Dann bewerben Sie sich bei uns und werden Sie Teil eines tollen Teams.

Senden Sie einfach Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Post an den gewünschten Markt oder per Mail einfach an: [martina@edeka-tiedemann.de](mailto:martina@edeka-tiedemann.de)

**Übrigens: Wir bilden auch FRISCHESPEZIALISTEN aus!**  
Wenn du mehr über die Ausbildung zum Frischspezialisten wissen willst, dann scanne den QR-Code und klick dich rein!

**Bewirb dich jetzt bei EDEKA Tiedemann für den Ausbildungsstart 01.08.2024**

# Flächen für neue Solarparks

Oldendorf-Himmelpforten: Politik will Ziel erfüllen und auf die einzelnen Gemeinden Rücksicht nehmen

VON GRIT KLEMPPOW

**Oldendorf-Himmelpforten.** Solarparks - oder nicht? Und wenn ja, wie groß? Und wo? Mit diesen Fragen setzen sich derzeit Politik und Verwaltung in der Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten auseinander. Fest steht: So viel wie beantragt ist gar nicht möglich.

Einige Gemeinden hoffen auf einen Geldsegen, andere betrachten die Pläne skeptisch. Auf das Wo und das Wie viel kommt es an, wenn es um die Planung von Solarparks geht. Für den Bau von Freiflächen-Photovoltaik ist die Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten ganz gut geeignet. Das Gebiet gilt als dünn besiedelt.

## Solar-Technologie braucht Platz

Ob, wo und wie groß mögliche Solarparks gebaut werden können, soll mit der nächsten Änderung des Flächennutzungsplans nun auf den Weg gebracht werden. Den ersten Schritt dazu hat der Samtgemeinderat gemacht.

Dabei hat die Samtgemeindepolitik auf die Wünsche der einzelnen Gemeinden Rücksicht genommen. Der Flächennutzungsplan muss vom Landkreis absegnen werden.

Fast 200 Quadratkilometer ist die Samtgemeinde Ol-



Weitläufig ist die Gemeinde mit den Ortschaften Engelschoff und Neuland (vorne an der Oste) - im Norden von Engelschoff wird der Freiflächenphotovoltaik über die Raumplanung Platz eingeräumt. Foto: Martin Elsen

dendorf-Himmelpforten das Ausbauziel für Freiflächenphotovoltaik bei mindestens 84 und bis zu 126 Hektar. Die Summe der bis nächsten Änderung des Flächennutzungsplans nun auf den Weg gebracht werden. Den ersten Schritt dazu hat der Samtgemeinderat gemacht.

Nicht alle Solar-Standorte sind mit Blick auf die Raumplanung machbar. Etwa 30 Anträge sind in den vergangenen Monaten auf dem Schreibtisch von Thorsten Liebeck, Fachbereichsleiter Bauen, im Bürgerhaus Oldendorf gelandet. Um ein genaues Bild zu bekommen, was realistisch ist, hatte die

Samtgemeinde eine entsprechende Potenzialanalyse in Auftrag gegeben und ihre Mitglieds Gemeinden am Entscheidungsverfahren beteiligt.

Die Änderung des Flächennutzungsplans ist laut Samtgemeindebürgermeister Holger Falcke nun „ein Anfang, um den Möglichkeiten dieser Technologie auch den nötigen Raum zu geben“. Die Gemeinden haben unterschiedlich Position bezogen. Oldendorfs Gemeinderat hat sich gegen Solarparks in der Gemeinde ausgesprochen. Die Flächen sollen bevorzugt für die Landwirtschaft zur Verfügung stehen. Engelschoff dagegen

hofft auf Einnahmen durch Photovoltaikanlagen in der Fläche. „Wir werden uns schon einiges für die erneuerbaren Energien in unserer kleinen Gemeinde“, verweist Bürgermeisterin Margitta Bertram auf den Windpark am Dorf und die entsprechende Diskussion im Gemeinderat.

## Kranenburg legt sich bei Größe fest

Geeignete oder gewollte Flächen gibt es laut letztem Stand der Potenzialanalyse in Engelschoff, Burweg, Großenwörden, Düdenbüttel, Himmelpforten, Hammah, bei Hagenah, Gräpel und Kranenburg. Kranenburg hat aber eine Obergrenze bezüglich der Größe festgelegt.

Mehr als sechs Hektar sind nicht erwünscht. „Wir tun schon einiges für die erneuerbaren Energien in unserer kleinen Gemeinde“, verweist Bürgermeisterin Margitta Bertram auf den Windpark am Dorf und die entsprechende Diskussion im Gemeinderat.

Hammah setzt auf Flächen entlang der Bahnlinie, die in der Raumordnung für Solarparks bevorzugt werden. Düdenbüttel und Burweg haben sich mit den Flächen und Projekten auf ihrem Gebiet bereits intensiv befasst. Das Thema wird die Gemeinden weiter beschäftigen.

# 20 Bäume im Steinmetz-Park angesägt

Himmelpforten: Zum vierten Mal wurden im Wäldchen zwischen Mühlenstraße und B73 Bäume zerstört

VON SUSANNE HELFFERICH

**Himmelpforten.** Wieder kam es zu einem Baumfrevel im Steinmetz-Park in Himmelpforten. In den vergangenen vier Wochen sind laut Polizei rund 20 Bäume angesägt worden. Zum Teil mussten die Bäume nun gefällt werden.

Wie die Polizei am Montag mitteilte, haben Unbekannte zwischen 27. Dezember und 26. Januar in dem zwischen Mühlenstraße und Steinmetzhaus gelegenen Waldstück - auch Steinmetz-Park genannt - etwa 20 Bäume angesägt. Die Einschnitte weisen unterschiedliche Breiten auf und könnten von einer Akkumotorsäge oder Handsäge stammen, heißt es

in der Pressemitteilung. Da ein Teil der Bäume gefällt werden müsse, könnte sich der angerichtete Schaden auf bis zu 20.000 Euro belaufen. Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit der Sachbeschädigung gemacht haben, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden.

Claus Freye, einer von drei Geschäftsführern, ist entsetzt. „Wir setzen uns für Naturschutz stark ein und verstehen nicht, wer so etwas tut“, so Freye. Die Einrichtungsleiterin hat die Sachbeschädigung angezeigt. Bereits am Sonnabend seien die Bäume von einem Gutachter besichtigt worden. „Wir haben eine Verkehrssicherungspflicht und müssen tätig werden“, so Freye. „Wenn mehr als die Hälfte eines Stammes durch ist, wird der Baum sich nicht mehr erholen“, sagt er. Da-

## Schon der vierte Vorfall binnen eines Jahres

Bereits im März und im Mai vergangenen Jahres sind 13 Bäume dieserart beschädigt worden. Einen weiteren Vorfall mit drei Bäumen gab es im November. Und nun der Frevel an 20 zum Teil 100 Jahre alten Bäumen, darunter eine Buche mit fünf Meter Umfang. Zeugen gab es

her wurden stark beschädigte Bäume gefällt. Außerdem wurde das Gelände mit Flatterband eingezäunt und mit Betretungsverbot-Schildern versehen.

## Zusammenhang mit Nahversorgungszentrum?

„Was nicht erklärbar ist, warum das keiner mitbekommt“, wundert sich der Geschäftsführer über fehlende Zeugen. Und ein weiterer Umstand irritiert: Zahlreiche Bäume auf dem Bethel-Grundstück sind mit Kreide-Kreuzen der richtige Weg, um zum Ziel zu kommen.“

Einrichtungsleiterin noch die Geschäftsführung noch Bürgermeister Bernd Reimers haben eine Erklärung dafür.

Nicht abwegig ist die Vermutung, dass der Baumfrevel in Zusammenhang mit dem geplanten Bau des Nahversorgungszentrums steht. Dieser Verdacht stand schon einmal im Raum. Himmelpfortens Bürgermeister Bernd Reimers hatte damals gesagt: „Es gibt viele Menschen, die sich das Einkaufszentrum wünschen. Aber Bäume anzusägen ist nicht der richtige Weg, um zum Ziel zu kommen.“

**GERD HENNIG** Zaunbau GmbH

Zäune und Tore vom Fachmann  
Roll- und Sektionaltore · Antriebs-technik  
GF: Stephan Schomaker

**WIR GEBEN IHREM GRUNDSTÜCK DEN RICHTIGEN RAHMEN**

**Tag der offenen Tür**  
Sonntag | 7. April 2024  
11 bis 17 Uhr

- Zäune
- Tore-Schiebe- und Zweiflügeltore
- Pforten
- Antriebstechnik
- Roll- und Sektionaltore

Am Kampen 13 · 21726 Oldendorf · Tel. 0 41 44 / 78 35 · Fax 61 03 15 · [www.zaunbau-oldendorf.de](http://www.zaunbau-oldendorf.de)

**nordräume®**

**Deine Immobilienmakler im Landkreis Stade**

Wir bewerten Deine Immobilie professionell, kostenlos & unverbindlich.

Jetzt Termin vereinbaren!

04144 6111495  
[www.nordraeume.de](http://www.nordraeume.de)  
nordraeume

**AQUA**

**NORDIC WALKING KURSE**

Im Schwimmbad im Ferienpark Geesthof in Hechthausen.  
Dienstags, von 9.00 - 10.00 Uhr  
Mittwochs von 19.00 - 20.00 Uhr

Der Kurs beinhaltet Nordic Walking im Wasser.  
Ein Fitnessbereich mit sehr vielen Gesundheitsaspekten.

Info und Anmeldung bei Erika Haack, 0172 / 93 19 924

**TÄGLICH FRISCHE EIER**  
- direkt vom Erzeuger

**NEU: Jetzt auch Freiland Eier!**

Familie Röndigs  
Vorwerk 6 · 21710 Engelschoff-Neuland  
Telefon 0 41 44 / 15 69  
E-Mail: [info@roendigs-cicr.de](mailto:info@roendigs-cicr.de)

**Röndigs**  
Frische EIER aus Neuland





Bei den Wölfen steht jetzt die Paarungszeit an - das kann im Wolfsgebiet zu Konflikten mit frei laufenden Hunden führen. Foto: Sina Schuldt/dpa

# Hunde im Wolfsgebiet anleinen

### Noch ist Paarungszeit bei Wölfen - Mögliche Konflikte mit frei laufenden Hunden im Wolfsgebiet

VON GRIT KLEMPOW

**Oldendorf.** Um das Oldendorfer Wolfsrudel am Hohen Moor ist es in den vergangenen Wochen ruhig geworden. Warum das so ist - und warum Spaziergänger im Wolfsgebiet trotzdem gerade jetzt ihre Hunde an die Leine nehmen sollten.

Dutzende gerissene Schafe, dazu getötete Rinder: Die Wolfsattacken waren eines der bestimmenden Themen im Landkreis Stade im Spätsommer und Herbst 2023. Gegenden, wo „Warum es aktuell so ruhig ist, kann ich nicht sagen. Eine Rolle spielt sicherlich, dass viele Nutztiere ihre Tiere aufgestellt haben und das Land Niedersachsen viel Geld in wolfsabwehrende Zäune investiert hat und weiterhin investiert“, sagt der für die Region zuständige

**„Wölfe können sich nur einmal im Jahr reproduzieren. In dieser Zeit, ungefähr Januar bis Ende März, reagieren Wölfe extrem aggressiv auf fremde Artgenossen beziehungsweise Hunde.“**

**Wolfsberater Michael Ohlhoff**

Wolfsberater des niedersächsischen Umweltministeriums, Michael Ohlhoff, auf TAGEBLATT-Nachfrage. „Dazu kommt eine größere Sensibilität der Nutztiere für die Problematik Wolf.“ Eine Tabelle der Landesjä-

gerschaft zeigt die Zahl der Angriffe auf Nutztiere im Jahresverlauf. Mit Beginn der Weidesaison lag sie auf eher niedrigem Niveau. Im Juni gab es die wenigsten Risse, die meisten im September und Oktober.

**Nicht jede Wolfssichtung wird gemeldet**

Auch die Zahl der Wolfsmeldungen an die Landesjägerschaft ist nicht konstant über das Jahr verteilt. Das zeigt der jüngste Quartalsbericht der Landesjägerschaft. Abhängig seien Sichtungen auch vom Vegetationswachstum oder der Erntezeit. In der Wolf im Alltag gehört, werde nicht mehr jede gemeldet, so der Wolfsbeauftragte der Landesjägerschaft Niedersachsen Raoul Reiding, in seinem Bericht. Vor allem aber sei die Zahl der Sichtungen in der Biologie des Wolfes begründet. „Sein Bewegungsmuster und Aktionsradius variiert je nach Jahreszeit (Paarungszeit, Welpenaufzucht, Dispersionsphase), was das Entdecken von Wolfshinweisen beeinflusst.“ Nach der Paarungszeit im

Winter kommen die Wolfswelpen Ende April, Anfang Mai auf die Welt. Ein Rudel besteht im Normalfall aus dem Elternpaar, den Jungtieren und Welpen. Im Alter zwischen 11 und 22 Monaten verlassen die Jungtiere das Rudel, um sich ein eigenes Territorium zu suchen. Dabei wandern sie bis zu 70 Kilometer an einem Tag und legen manchmal mehr als 1000 Kilometer zurück.

Zurzeit und auch noch im März steht die Ranz, die Paarungszeit der Wölfe, an. Deshalb ist jetzt im Wolfsgebiet besondere Umsicht für Spaziergänger mit Hunden anzuraten: „Wölfe können sich, im Gegensatz zu unseren Hunden, nur einmal im Jahr reproduzieren. In dieser Zeit, ungefähr Januar bis Ende März, reagieren Wölfe extrem aggressiv auf fremde Artgenossen beziehungsweise Hunde. Ein Vor allem aber sei die Zahl der Sichtungen in der Biologie des Wolfes begründet. „Sein Bewegungsmuster und Aktionsradius variiert je nach Jahreszeit (Paarungszeit, Welpenaufzucht, Dispersionsphase), was das Entdecken von Wolfshinweisen beeinflusst.“ Nach der Paarungszeit im

**„Der Wolf ist für den Menschen normalerweise ungefährlich.“**

**Wolfsbüro des NLWKN**

Also: „In der Ranz - Hunde an die Leine!“, so Ohlhoff. Die allgemeine Leinenpflicht in der Brut- und Setzzeit beginnt am 1. April. Auch außerhalb der Ranzzeit gilt bei einer Wolfsbegegnung, die

**Bei Wolfsbegegnungen: Hunde an die kurze Leine**

Die Meldung von Wolfssichtungen bleibt wichtig, um eine verlässliche Datenlage zu haben, aber auch, um auffällige Wölfe zu identifizieren. Wer einen Wolf gesehen hat, das Heulen gehört hat oder auf eine Wolfsfährte gestoßen ist, sollte das an den nächsten Wolfsberater oder direkt an die Landesjägerschaft Niedersachsen melden (Telefon: 0511/530430). Sichtungen können auch direkt über die App „Wolfsmeldungen Niedersachsen“ gemeldet werden.

**Wölfe melden**

Die Meldung von Wolfssichtungen bleibt wichtig, um eine verlässliche Datenlage zu haben, aber auch, um auffällige Wölfe zu identifizieren. Wer einen Wolf gesehen hat, das Heulen gehört hat oder auf eine Wolfsfährte gestoßen ist, sollte das an den nächsten Wolfsberater oder direkt an die Landesjägerschaft Niedersachsen melden (Telefon: 0511/530430). Sichtungen können auch direkt über die App „Wolfsmeldungen Niedersachsen“ gemeldet werden.

Die Meldung von Wolfssichtungen bleibt wichtig, um eine verlässliche Datenlage zu haben, aber auch, um auffällige Wölfe zu identifizieren. Wer einen Wolf gesehen hat, das Heulen gehört hat oder auf eine Wolfsfährte gestoßen ist, sollte das an den nächsten Wolfsberater oder direkt an die Landesjägerschaft Niedersachsen melden (Telefon: 0511/530430). Sichtungen können auch direkt über die App „Wolfsmeldungen Niedersachsen“ gemeldet werden.

Hunde an die kurze Leine zu nehmen. Der Mensch sollte Ruhe bewahren und dem Wolf Zeit lassen, sich zu rückziehen - auch, wenn in dieser Situation eine Herausforderung sein kann. Der Mensch solle sich durch Reden, Rufen oder Klatschen bemerkbar machen und beherzt auftreten. Sollte der Wolf näher kommen, könne es helfen, mit Bestimmtheit auf ihn zuzugehen, Lärm zu machen und mit Steinen und Stöcken nach ihm zu werfen. Bloß nicht weglaufen, raten Experten.

Das könne Verfolgung durch das Wildtier auslösen. Stattdessen solle der Mensch sich langsam und ruhig entfernen, immer mit dem Gesicht zum Wolf. Der Einsatz von Pfefferspray sei zur Abwehr ebenfalls wirksam. „Der Wolf ist für den Menschen normalerweise ungefährlich“, informiert das Wolfsbüro des Landesbetriebs NLWKN im Internet. Die Tiere mieden Menschen - wobei junge Wölfe neugieriger sein könnten als ausgewachsene Tiere. Autos und Häuser würden vom Wolf nicht mit dem Menschen in Verbindung gebracht und somit nicht als Bedrohung empfunden. Wölfe sehen Siedlungen als Teil ihres Lebensraumes. Es könne vorkommen, „dass Wölfe in unmittelbarer Nähe von Ortschaften vorbeilaufen oder auch durchlaufen - meist in der Dämmerung und Nacht, wenn sie vom Menschen weniger gestört werden, manchmal aber auch tagsüber.“ Das Wolfsbüro betont: „Auch in Gebieten, in denen Wölfe leben, kann man sich frei bewegen.“

Wo sich die Oldendorfer Wölfe derzeit aufhalten, ist nicht zu sagen: „Aktuell sind die Wölfe im gesamten Bereich ihres Territoriums unterwegs, ein durchschnittliches Wolfsterritorium liegt in Niedersachsen zwischen 250 und 400 Quadratkilometern - 40.000 Hektar - und das ist ein riesiger

Bestätigte Rudel gibt es in der Region in Gnarrenburg, Tarmstedt, Schiffdorf, Garlstedt und Scheeßel, wie die Karte des niedersächsischen Umweltministeriums zeigt. Unbestätigt sind das Cuxhavener und das Vollersoder Rudel.

Bereich“, sagt Michael Ohlhoff. Auch für Gebiete in Drochtersen und Wiegersen werden Wolfsterritorien vermutet. Bestätigte Rudel gibt es in der Region in Gnarrenburg, Tarmstedt, Schiffdorf, Garlstedt und Scheeßel, wie die Karte des niedersächsischen Umweltministeriums zeigt. Unbestätigt sind das Cuxhavener und das Vollersoder Rudel.

**BODENLOSE VIELFALT!**  
Gestalten Sie mit uns Ihren ganz persönlichen Wohnraum.  
**WIR stehen drauf!**

Verlegung und Verkauf von:  
- Parkett  
- Dielen  
- Kork  
- PVC  
- Laminat  
- Teppichboden  
- Designbelag  
- Vinyl  
- Treppen  
- Holzboden-Sanierung

Anfassern erlaubt:  
Besuchen Sie unsere Ausstellung!  
Blaue Straße 19  
21709 Burweg  
Tel.: 0 41 44/69 89 930  
Fax: 0 41 44/69 89 929  
info@ms-bodenbelag.de  
www.ms-bodenbelag.de

**MAIK STREHLOW**  
Bodenverleger

**Haartraum**

**Jederzeit auch ohne Termin!**

- Damenfrisuren
- Herrenfrisuren
- Kinderfreundlich
- Top-Friseurteam
- Service
- Flexibilität

Friseurmeisterin  
**Kathrin Breibach**

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
montags 9.00 - 18.00 Uhr  
di., do., fr. 8.00 - 18.00 Uhr  
mittwochs geschlossen  
samstags 8.00 - 13.00 Uhr

Hauptstr. 12 • 21709 Dündenbüttel  
Tel. 0 41 44 / 54 24 • www.haartraum-breibach.de

**Autoschmiede Himmelpforten**  
Kfz-Meisterbetrieb

**Unsere Leistungen:**

- Mehrmarkenwerkstatt
- Inspektion
- Mobilitätsgarantie
- Unfallinstandsetzung
- HU
- Rad und Reifen
- Ersatzwagen
- Motordiagnose
- Autoglas-Reparatur
- Klima-Service
- Achsvermessung
- Finanzierung

SCHMIEDESTRASSE 1 • 21709 HIMMELPFORTEN  
**0 41 44 / 606 343**

**BUCH + PAPIER**  
Peschel

**Konfirmation**

Bei uns erhalten Sie:

- Einladungskarten
- Eintrags- sowie Fotoalben
- Gesangsbücher
- Glückwunschkarten

**Kleine Geschenke zur Konfirmation**

Hauptstraße 28 (Eingang Poststr.)  
21709 Himmelpforten  
Telefon 0 41 44 / 49 99

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr  
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr  
www.buch-peschel.de

**BestattungsArt**  
GmbH

**Abschied gestalten**

☎ 04144 7300  
www.bestattungsart.de  
BestattungsArt - Sunder Str. 32 - 21726 Oldendorf

**Holzrahmenbau**  
kurze Bauzeit • trockene Bauweise • hohe Wärmedämmung

Der Baustoff Holz verleiht jedem Haus ein gesundes und behagliches Raumklima. Wir verfügen über ein langjähriges Know-How im Holzrahmenbau. Eine individuelle Ausführung nach den aktuellen DIN-Normen können wir Ihnen garantieren.

**Ökologisch und ökonomisch - der Holzrahmenbau ist mehr als eine Alternative. Und wie gemacht für anteilige Eigenleistung!**

**HÖLTING**  
ZIMMEREI | TISCHLEREI  
Blaue Straße 16 • 21709 Burweg  
Telefon 04144-210281 • www.bau-auf-holz.de

Wir beraten Sie gern!

**BÖSCH**  
GMBH  
ARBEITEN IN STEIN

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Oldendorf.

- Grabmale und Inschriften
- Einfassungen
- Renovierungen
- Eigene Steinbearbeitung - Sägerei, -Schleiferei

Kranenburger Straße 7  
21726 Oldendorf  
Tel. 04144 - 7106  
Fax 04144 - 7785  
www.steinmetz-boesch.de

STEINMETZBETRIEB SEIT 1912  
NATURSTEINARBEITEN  
MARMOR • GRANIT



## Unsere Terrassentage am 16. & 17. März

Genießen Sie unvergessliche Momente auf Ihrer Terrasse, ganz gleich, bei welchem Wetter! Das Team der der Mundt GmbH & Co. KG aus Oldendorf lädt Sie herzlich ein:

Samstag, den 16. März, 10 bis 18 Uhr  
Sonntag, den 17. März, 11 bis 17 Uhr

In unserer **neuen Ausstellung** - Am Kampen 10 - in Oldendorf.

Entdecken Sie die faszinierende Welt der Glashäuser, Wintergärten und Terrassendächer, Sonnen- und Lichtschutz und machen Sie Ihre Wohnräume wahr!

### Unser WOW-März

- Solarlux Beleuchtungsset gratis:** Im Aktionszeitraum bis zum 30. April 2024 bieten wir Ihnen beim Kauf eines Solarlux-Wintergartens oder Terrassendaches die Beleuchtung gratis.
- Staatliche Förderung:** Mehr Wohnraum, mehr Tageslicht und eine bessere Energiebilanz: Wintergärten von Solarlux bieten alles in einem und sind darüber hinaus bis zu 12.000 Euro staatlich förderbar.
- Markilux Pergola zum Aktionspreis:** Modelle „classic“ und „cubic“ bis zum 30.06.2024 mit einmaliger Preisaktion.

SOLARLUX QUALITY PARTNER

Weitere Infos im WEB:  
[www.mundt-wohnfreiraum.de](http://www.mundt-wohnfreiraum.de)

**Mundt**  
Wir schaffen WohnFreiräume

Terrassendächer, Wintergärten, Sonnen- & Lichtschutz, Fenster & Türen  
Am Kampen 10 in 21726 Oldendorf. Anrufen und WhatsApp: 04144-23 37 85



# Dorfpolizist Hagedorn sagt Tschüss

## Hauptkommissar geht in Ruhestand

VON SUSANNE HELFFERICH

**Freiburg.** 37 Jahre war Heinz Hagedorn Dorfpolizist in Freiburg. Jetzt geht er in den vorzeitigen Ruhestand. Seine Kollegin Melanie Wehenkel übernimmt vorerst alleine die Polizeiwache im Bürgermeister-Mügge-Haus, die fast einmal Spielort für einen Krimi wurde.

Von Kindesbeinen an wollte Heinz Hagedorn Polizist werden. Hatte er doch in der weiteren Familie mehrere Polizeibeamte, und was die erzählten, war ziemlich spannend. Und so bewarb sich der Landwirtssohn aus Osten nach dem Schulabschluss bei der Polizei Hamburg.

### Klimmzüge und Einmaleins für die Polizeischule

Um als Polizeischüler aufgenommen zu werden, musste er nicht nur die Rechtschreibung und das Einmaleins beherrschen, sondern auch körperlich fit sein. Klimmzüge, Pendellauf und am Tauklettern wurde gefordert. „Die Prüfer erlaubten uns keine Schwäche“, erzählt Hagedorn. Doch ausschlaggebend sei wohl sein Plattdeutsch gewesen. „Weil in Hamburg noch Platt gesprochen wurde, war ich schnell durch“, erzählt er lachend.

Doch er blieb nicht lange in der Metropole. Nach zwei Jahren hatte Heinz Hagedorn genug von der Großstadt und ließ sich nach Niedersachsen versetzen, nach Stade. Als er 1987 gefragt wurde, ob er nach Freiburg wechseln möchte, weil er ja selbst aus der Ecke komme, zögerte er zunächst. „So weit weg vom Schuss und ich war ja noch jung“, erinnert er sich. Doch schließlich schlug er ein und unterstützte in Freiburg Dierk Boneß, der die Wache leitete. Ein Polizeifahrzeug gab es damals noch nicht, nur das dienstlich zugelassene Privatfahrzeug des Kollegen.

### Mit professioneller Distanz stets gut vernetzt

Von der Großstadt in die Kleinstadt und schließlich aufs Dorf. Geplant war seine Polizeiaufbahn so nicht. „Das war eine Riesenfreude, Aber er erkannte schnell die Vorteile. „In der Stadt kennt man die Leute nicht, man ist nicht so vernetzt, wie hier auf dem Land“, erzählt Hagedorn, der Jäger und aktiv im Schützenverein Isensee ist. „Mit vielen bin ich per Du, da muss man schauen, wie man die professionelle Distanz wahren kann.“

Das Schöne an dem Beruf sei, „dass kein Tag wie der andere ist“. Mal müssen Anfragen von Kollegen aus Stade bearbeitet werden, Zeugenaussagen oder Anzeigen aufgenommen und Befragungen durchgeführt werden. Dann gibt es Wochen mit mehreren Anzeigen, die sehr zeitintensiv seien. Mit Körperverletzungen, Beleidigungen, Diebstählen und Einbrüchen habe die kleine Polizeistation zu tun. An ruhigen Tagen fahren Hage-

dorn und seine Kollegin Streife. Und immer wieder kommen Menschen in die Station, die meinen, die Polizei sei im Zweifel für alles zuständig; auch für das angeblich geklaute Schaf Lotta, das dann doch hinter dem Stall auftauchte.

### Großeinsatz in der Freiburger Pappelallee

„Belastend sind Unfälle mit Toten, die wir womöglich selbst kannten. Da in der Nacht die Angehörigen zu benachrichtigen, das ist unheimlich schwer. Oder Fälle von häuslicher Gewalt. Wenn Kinder beteiligt sind und wir das Jugendamt einschalten müssen, das ist auch nicht schön“, erzählt der 61-Jährige, oder die Abschiebungen, die er auch miterlebt hat, „da erkennt man, wie gut es uns geht“.

In Erinnerung bleibt auch ein Einsatz aus dem Jahr 2016 in der Freiburger Pappelallee. Ein Mann hatte am Morgen in Freiburg eine Frau und deren Tochter mit einem Hammer verletzt und war anschließend geflohen. Es folgte eine Suchaktion mit einem Großaufgebot von etwa 50 Polizeibeamtinnen und -beamten, Hubschrauber und Hunden.



**Heinz Hagedorn und Melanie Wehenkel waren ein eingespieltes Team. Jetzt hat sich der Hauptkommissar verabschiedet.** Foto: Susanne Helfferich

Am Abend erhielt Heinz Hagedorn einen Zeugenhinweis, dass sich der Gesuchte womöglich in einem leerstehenden Haus aufhielt. „Ich bin da hin und habe das Gebäude mit Abstand beobachtet und die Kollegen in Stade informiert.“ Die nahmen schließlich den Mann fest. „Das war eine Riesenfreude, als wir den Täter hatten; auch für die Opfer.“

### Melanie Wehenkel übernimmt die Wache

37 Jahre hat Heinz Hagedorn in Freiburg Dienst geschoben, war Ansprechpartner für die Nordkehdingen; die ersten Jahre mit Dierk Boneß, dann nach zweijähriger Vakanz mit Sören Schmidt und nun mit Melanie Wehenkel. Die Pferdeliebhaberin und Mutter von fünf Kindern wohnt seit 18 Jahren in Freiburg und arbeitet seit April 2021 in der Freiburger Polizeistation. Nebenbei ist sie Übungsleiterin beim MTV Freiburg, ist also gut vernetzt. Sie hofft, dass Hagedorns Stelle nicht allzu lange vakant bleibt. Unterstützung erhält sie aus Drochtersen, die die übergeordnete Polizeistation ist.



**MITTELSTÄDT-HAUS**<sup>®</sup>  
gesund smart  
komfortabel sicher

### NEU IM MUSTERHAUSZENTRUM: DAS GANZHEITLICHE MUSTERHAUS 137 W

Unser neues Musterhaus 137 W öffnet sich mit allen Details für Ihren Besuch. Es erfüllt unsere Ansprüche vom „ganzheitlichen bauen“, deren Vorteile wir ihnen gerne persönlich erläutern.

Unsere Musterhäuser freuen sich auf Ihren Besuch. Im Brink, Himmelpforten. Besichtigung immer sonntags von 14 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung 04144/21770





# Deich-Fachfrau mit viel Liebe zur Küste

Stephanie Wischkony ist die neue Geschäftsführerin des Deichverbandes Kehdingen-Oste - Deichbau an Oste und Elbe geplant

VON GRIT KLEMPPOW

**Kehdingen-Oste.** Sie ist noch keine drei Wochen im neuen Amt. Aber sie kennt ihr Arbeitsfeld bestens. Stephanie Wischkony ist die neue Geschäftsführerin des Deichverbandes Kehdingen-Oste. Als solche wird sie eine gigantische Aufgabe begleiten.

Ihr Zuständigkeitsbereich ist riesig: Von der Schwinge die Elbe flussabwärts bis zur Mündung, von der Ostemündung bei Balje den Strom rauf bis hinter Bremerförde. 165 Kilometer Deichlinie schützen das Land zwischen Oste und Elbe vor

Hochwasser und Fluten. Zuständig ist mit seinen vier Abteilungen der Deichverband Kehdingen-Oste. Die neue Geschäftsführerin Stephanie Wischkony muss sich mit „ihren“ Deichen nicht vertraut machen, sie kennt sie bestens.

**Wechsel vom Landkreis zum Deichverband**

Neun Jahre war die Staderin bei der Unteren Deichbehörde des Landkreises. Als einzige Sachbearbeiterin war sie im Grunde die Deichbehörde. So gut wie jeder Kilometer Deich im Landkreis ist ihr nicht nur von den Deichschauen vertraut, „Ich bin alle abgelaufen“, sagt Wischkony. „Jeder Deich ist unterschiedlich und hat etwas für

sich“ - ob es der bebaute Lühedeich oder die Weite in der Ostemarsch ist. Mit dem Wechsel zum Deichverband mit Sitz in Drochtersen liegt ihr Fokus nun aber im Norden des Landkreises auf Elb- und Ostedeichen.

Bevor die Deiche ihr Arbeitsfeld wurden, war sie beim Landkreis drei Jahre bei der Unteren Wasserbehörde - die gleiche Abteilung, aber ein komplett anderes Aufgabengebiet. Das war die Stelle, die sie in den Norden gezogen hatte.

Es sei für sie immer klar gewesen - sollte sie Brandenburg verlassen, dann für den Norden. „Ich hab mich dem Meer immer verbunden gefühlt.“ Schon seit Kindertagen und den Urlauben an Ost- und Nordsee ist mit seinen vier Segeltörns auf der Brigg Roald Amundsen.

In Cottbus ist sie aufgewachsen und hat dort auch studiert. Ein breit gefächertes, vielseitiges Studium: Umweltingenieurwesen mit späterem Schwerpunkt auf Wasser und Boden. Es war die Stelle beim Landkreis, die sie vor zwölf Jahren in den Norden lockte.

Mit dem Wechsel zum Deichverband Kehdingen-Oste betritt sie bekanntes Terrain, hat als Geschäftsführerin aber auch ganz neue Aufgaben.

Vertragsangelegenheiten, Pachtverträge, der Kontakt zu den Deichschäfern und Haushaltsfragen sind in der



Stephanie Wischkony ist zwar neu im Amt, mit ihren Aufgaben aber bestens vertraut. Sie ist neue Geschäftsführerin des Deichverbandes Kehdingen-Oste. Foto: Klempow

nächsten Zeit Neuland für sich auf eines: „Zu erleben, wie es jetzt mit der Deichhöhe losgeht, dabei zu sein.“

Anderes kennt sie bereits. Nicht nur die Deiche, sondern auch die Ansprechpartner beim Thema Küstenschutz. Deichgrafen und Deichämter, Anwohner oder Anrainer. Mit Spannung schaut die Geschäftsführerin auf die Zukunft und freut

steigt, müssen auch die Deichkronen höher liegen - um bis zu 2,10 Meter.

An der Schwingemündung beginnt der Zuständigkeitsbereich des Kehdingen-Oste-Verbands. Auch das Areal des LNG-Terminals gehört dazu. Dort wird es die größte Baustelle geben. Flussabwärts folgt die nächste Baustelle: Für den Bereich

der Meeresspiegel

Krautsand soll demnächst der Antrag auf ein Planfeststellungsverfahren eingereicht werden.

**Millionen Kubikmeter Material für den Deichbau**

Der Deichbau ist eine gigantische Aufgabe. Millionen Kubikmeter Klei und Sand müssen transportiert und aufgeschichtet werden. Für

fünf Kilometer Krautsander Deich werden beispielsweise zusätzlich 50.000 Kubikmeter Klei und mehr als eine halbe Million Kubikmeter Sand benötigt. Der Bau ist für 2025/26 geplant.

In diesem Zeitraum soll später das Planfeststellungsverfahren für die Deichnacherhöhung Hullen laufen. Dafür werden auf mehr als sechs Kilometern bei einer Bestickhöhe von bis zu 9,70 Meter 610.000 Kubikmeter Klei im Bereich des Hüllens an der Ostemündung gebraucht.

Bauherr ist jeweils der Deichverband. Die Planung des Projekts liegt beim Küstenschutz zuständigen Landesbetrieb, dem NLWKN. Dorthin ist Wischkonys Vorgänger als Geschäftsführer, Peter Schley, gewechselt und nun neuer Geschäftsleiter Planung und Bau. Die Zusammenarbeit zwischen Verband und Landesbetrieb steht damit unter guten Vorzeichen - die Übergabe der Geschäftsführung beim Verband verlief geräuschlos und pragmatisch.

**Zusammenarbeit unter guten Vorzeichen**

Das weiß Oberdeichgraf Dr. Albert Boehlke zu schätzen. Er ist froh, so schnell eine neue Geschäftsführerin für den Deichverband Kehdingen-Oste gewonnen zu haben. „Das ist heute nicht mehr selbstverständlich“, weiß er. Stephanie Wischkony kennt jeden Meter Deich schon. Aber die neuen Aufgaben mit den gigantischen Zukunftsprojekten sind spannend. Und sie freut sich, dabei einfach noch „näher dran zu sein“.

**DOSE OPTIK**  
BRILLEN CONTACTLINSEN

Ihr Optiker in Drochtersen

Komm  
in unser  
Team!

## Top 100 Optiker in Drochtersen

Mitte Februar 2024 zeichnete der beliebte deutsche Schauspieler **Wotan Wilke Möhring** als Schirmherr die Gewinner des **TOP 100 Optiker 2024/2025** Wettbewerbs aus und überreichte anlässlich einer feierlichen Gala in Düsseldorf die Urkunden den strahlenden Preisträgern.

Aus Drochtersen gehört auch ein Augenoptiker zu diesem Top Kreis. Es ist die Firma Dose Optik! Svenja Gerken ist mit Recht sehr stolz auf diese Auszeichnung.

Aus zahlreichen Wettbewerbsteilnehmern wurden die TOP 100 Optiker 2024/2025 von einer unabhängigen Jury aus Wissenschaft und Marketing, repräsentiert durch das BGW Institut für innovative Marktforschung in Düsseldorf, in einem aufwändigen Verfahren ermittelt.

Um einen klaren, kritischen aber auch fairen Vergleich zu schaffen, hat das BGW Institut

einen umfangreichen Fragenkatalog erarbeitet, mit dem die jeweiligen Bewerber ihre Leistungsfähigkeit und ihre absolute Kundenorientierung darstellen müssen. Anhand dieses 17-seitigen Fragebogens, zahlreicher Geschäftsbesichtigungen und Testkäufe, bei denen die Antworten der Bewerber auf Herz und Nieren überprüft wurden, ist es dem betriebswirtschaftlichen und marketingorientierten Team auch in diesem Jahr gelungen, die Augenoptiker unter den Bewerbern zu finden, die ganz besonders kundenorientiert denken und handeln. Diese 100 besten nach diesen Kriterien bewerteten Augenoptiker erhielten nun die alljährliche Auszeichnung als TOP 100 Optiker.

Neben herausragenden Ergebnissen z. B. bei der Geschäftsüberprüfung und den anonymen Testkäufen, zeichnen sie sich durch besondere Kundenorientierung, Service-Bereitschaft und persönliche Ansprache und Hinwendung aus.

Die Bewertungen wurden unter anderem in folgenden Kategorien vorgenommen:

- Kundenorientierung
- Kundeninformation
- Marktorientierung
- Unternehmensführung (Mitarbeiterorientierung)
- Ladengestaltung

In all diesen Bereichen mussten überdurchschnittliche Leistungen erbracht werden, um sich als TOP 100 Optiker unter allen Bewerbern zu qualifizieren.

Das beigefügte Bild zeigt Svenja Gerken zusammen mit dem Schirmherrn **Wotan Wilke Möhring** anlässlich der Preisverleihung.

Wotan Wilke Möhring, der es sich nicht nehmen ließ, mit den Gewinnern des Wettbewerbs auf ihren Erfolg anzustoßen, zeigte sich sehr beeindruckt von der Kundenorientierung der Top 100 Optiker, für die er immer wieder gern zitierte These von der „Servicewüste

Deutschland“ ganz sicher nicht zutrifft.

In der Auszeichnung sieht die Firma Dose Optik mit Svenja Gerken und dem gesamten Team selbstverständlich auch eine Verpflichtung, den hohen Standard, den die Wahl zum Top 100 Optiker zu Grunde gelegt hat, aufrechtzuerhalten und sogar noch weiter auszubauen.

Weitere Information zur Veranstaltung und zur Auszeichnung Top 100 Optiker 2024/2025 unter [www.top100optiker.de](http://www.top100optiker.de)







# Parken wird deutlich teurer

Gemeinde Drochtersen hebt Parkgebühren auf Krautsand an und führt zusätzlich das Handy-Parken ein

VON KATJA KNAPPE

**Krautsand.** Das Parken auf Krautsand wird teurer - für Autos, Wohnmobile und Dauerparker. Außerdem soll ab April zusätzlich das Handyparken eingeführt werden: Vandalismus auf der Elbinsel hat die Gemeinde zu dieser Neuerung bewegt.

Die Parksituation auf Krautsand ist seit Jahren ein Reizthema - vor allem für Einheimische auf Parkplatzsuche. Die Gemeinde Drochtersen erhebt für Teilbereiche der Parkflächen auf der Elbinsel in der Touristensaison vom 1. April bis zum 3. Oktober Parkgebühren.

Drei gemeindeeigene Parkscheinautomaten gibt es im Vorjahr durch Vandalismus so oft mutwillig beschädigt worden und aufgrund der notwendigen Reparaturen länger außer Betrieb, dass die Gemeinde erhebliche Gebührenaufschläge hatte. Wurden 2022 noch 48.000 Euro durch Parkgebühren eingenommen, waren es im Vorjahr lediglich 26.000 Euro - also ein Gebührenaufschlag von fast 22.000 Euro.

Die Gemeindeverwaltung unterbreitete deshalb im Bau- und Verkehrsausschuss den Vorschlag, zusätzlich zu den Parkscheinautomaten das sogenannte Handyparken einzuführen, wie es schon die Samtgemeinde Lühe und die Hansestadt Stade tun. Sollten dann die Parkscheinautomaten wieder ausfallen, hätte die Gemeinde dennoch die Möglichkeit, Parkgebühren abzukassieren beziehungsweise einzutreiben, da dann eine alternative Bezahlmöglichkeit zur Verfügung stünde. Das neue Verfahren ermöglicht eine bargeldlose Bezahlung, die Parkgebühren werden dabei per App, SMS oder Anruf gezahlt, erläutert Ordnungsamtsleiter Gerrit Witt. Als Partner für die Umsetzung sei der Verein „Spartanparking-Plattform e.V.“ vorgesehen, bei dem mehrere Anbieter vertreten sind. Als Bezahlungsmöglichkeiten stehen künftig also wie bisher Geldkarte, Bargeld sowie Dauerparkausweis und dann zusätzlich das Handyparken zur Verfügung.

Die Einrichtung des Handyparken-Systems sei für die Gemeinde kostenfrei, sagte Witt auf Nachfrage von Cornelius van Lessen (FWG). „Was kommt denn da on top



Am Lühe-Anleger (Foto) und in der Stadt Stade gibt es das Handyparken bereits - demnächst auch auf Krautsand. Foto: Vasel

auf die Parkgebühren drauf? Die machen das doch nicht umsonst?“, fragte van Lessen. Witt sagte, die verschiedenen Anbieter hätten das Recht beim Nutzer noch weitere Entgelte zu erheben. Das Handyparken könnte also theoretisch teurer werden als das Parken am Parkscheinautomat. Rücksprachen mit Stade und der Samtgemeinde Lühe hätten aber ergeben, dass die Anbieter von dieser Mög-

fangener Stunde erhöht werden. Wohnmobile zahlen pro Tag 12,50 Euro statt bisher 10 Euro. Der Dauersaisonparkausweis soll künftig 35 statt 25 Euro kosten. Abzüglich der Umsatzsteuer ergebe sich daraus eine sehr moderate Gebührenerhöhung, sagte Bürgermeister Mike Eckhoff.

## Van Lessen wünscht sich noch höhere Gebühren

SPD und CDU stimmten für das Handyparken und die Gebührenänderung, die FWG enthielt sich. Van Lessen kritisierte, er halte die Parkgebühren als für zu gering bemessen. Die Gemeinde wolle schließlich Mehreinnahmen generieren. Außerdem fragte er, warum nicht auch auf der Parkfläche vor dem Dorfgemeinschaftshaus Gebühren erhoben würden - Einheimische sollten weiterhin umsonst parken.

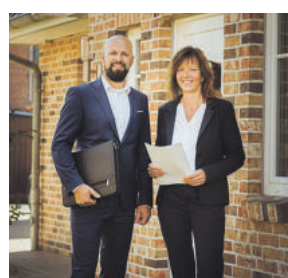
Eckhoff verwies darauf, dass es beim Vorschlag der Verwaltung vorrangig darum gegangen sei, das Bezahlen zu sichern: Auch in Zeiten, in denen Parkscheinautomaten durch Vandalismus ausfielen, „haben wir wenigstens die Möglichkeit des Kassierens geschaffen“. Über die Gebührenerhöhung könne die Politik diskutieren.

**HARTWIG KRUSE**  
 Immobilien GmbH

## Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

- Für unsere potentiellen Kunden suchen wir
- Ein- und Zweifamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Reetdachhäuser/Resthöfe
- Eigentumswohnungen

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie kostenlos und unverbindlich einen Termin mit uns!



Stade • Hinterm Teich 4 • Tel. 04141-7779710  
 Wischhafen • Stader Straße 177 • Tel. 04770-335  
 info@kruse-immobilien-gmbh.de • www.kruse-immobilien-gmbh.de

*Liebevoll und kompetent – Ihre Begleiter*

Wir unterstützen als Meisterbetrieb in der schweren Zeit der Trauer und kümmern uns für Sie um alles. Wer sich an uns wendet, ist in guten Händen!

Bestattungsinstitut R. Meyburg  
 Werkstraße 26, 21706 Drochtersen  
 info@meyburg-bestattungen.de  
 www.meyburg-bestattungen.de

# Geld für die Rücklage

Vier Millionen Euro wandern in Drochtersens Rücklagentopf

VON KATJA KNAPPE

**Drochtersen.** Alte Jahresabschlüsse von 2019 und 2020 haben der Gemeinde Drochtersen knapp vier Millionen Euro in den Rücklagentopf gespült. Warum die finanzielle Lage der Kommune trotzdem immer dünner wird.

Drochtersen holt auf - zumindest bei den Jahresabschlüssen, bei denen die Gemeinde in der Vergangenheit ein paar Jahre hinterherhinkte.

Im Vorjahr wurden gleich zwei Jahresabschlüsse, die von 2019 und 2020, vorgelegt und vom Landkreis Stade geprüft. Vor allem das Jahr 2019 bescherte der Gemeinde Drochtersen einen

damals überraschend hohen Überschuss von knapp 3,6 Millionen Euro - gut drei Millionen mehr als einkalkuliert.

Die Mehreinnahmen seien vor allem auf höhere Gewerbesteuererträge zurückzuführen, erläutert Drochtersens Kämmerer Marcus Pritsch, der seit zwei Jahren im Amt ist. Die Überschüsse aus 2019 und 2020 ergaben letztlich eine Summe von knapp vier Millionen Euro. Die fließen in die Rücklage der Gemeinde, die jetzt knapp 15,2 Millionen Euro beträgt. Das hört sich viel an - allerdings werden hiermit stets die jährlich eingeplanten Haushaltsdefizite ausgeglichen.

Für 2021 werde ein Über-

schuss von 2,7 Millionen Euro angesetzt, 2022 nur noch einer von 400.000 Euro und 2023 sei „vielleicht ein Plus von 250.000 Euro“ möglich, erläutert Pritsch. Für 2024 ist ein Defizit von 1,5 Millionen Euro eingeplant. „Wir können nicht jedes Jahr mit Defiziten planen und darauf hoffen, dass es am Ende schon wieder eine schwarze Null gibt. Die Luft wird dünner“, mahnt der Kämmerer.

Die kommenden Jahre werden für die Gemeinde Drochtersen teuer: Drei Grundschulen müssen in Drochtersen fit gemacht werden für den Ganztagsbetrieb, es gibt Sanierungsstau bei der Infrastruktur und den Wunsch nach einem neuen Hallenbad.

**Malerarbeiten**  
**Lackierarbeiten**  
**Tapezierarbeiten**  
**Bodenbeläge**  
**Fassadenarbeiten**

**MALEREIBETRIEB Adami GmbH**

Tel. 04148/238 • Fax 04148 / 50 99 • E-Mail: team@maler-adami.de  
 www.maler-drochtersen-stade.de

# Zehn Jahre – ein Meilenstein, der voller Erfolge, Herausforderungen und unvergesslicher Momente steckt.



Heute feiern wir das 10-jährige Jubiläum von der Immobilien-Vermittlung Mandy Brockelmann, und es ist ein Anlass voller Dankbarkeit und Stolz. Seit einem Jahrzehnt widmen wir uns leidenschaftlich der Erfüllung von Immobilienwünschen und der Schaffung von einem Zuhause für unsere Kunden.

Unsere Reise begann vor einem Jahrzehnt mit einer Vision: erstklassigen Service, Fachkenntnis und persönliche Betreuung zu bieten. Im Laufe der Jahre haben wir dieses Versprechen gehalten und sind zu einer vertrauenswürdigsten Marke in der Immobilienbranche gewachsen. Jede Transaktion war für uns

mehr als nur ein Geschäft – es war eine Möglichkeit, Leben zu verändern und Gemeinschaften aufzubauen.

Wir sind dankbar für unsere Kunden, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben, ihre Immobilienwünsche in unsere Hände legten und uns ermöglichten, Teil ihrer Lebensgeschichten zu sein. Ihre Zufriedenheit und ihr Vertrauen sind die Grundlage unseres Erfolgs, und dafür sind wir zutiefst dankbar.

Ein weiterer Grund zu feiern sind unsere Mitarbeiter, die das Herzstück unseres Unternehmens bilden. Mit ihrem Humor, ihrer Fachkenntnis und ihrem unermüdeten Arbeitseinsatz haben sie dazu beigetragen, dass wir jedes

Jahr neue Höhen erreichen. Ihr Eifer ist unbezahlbar und wir sind stolz darauf, ein Team zu haben, das jeden Tag sein Bestes gibt.

In den letzten zehn Jahren haben wir uns kontinuierlich weiterentwickelt und sind stolz auf das, was wir erreicht haben. Aber wir ruhen uns nicht auf unseren Lorbeeren aus. Für die nächsten zehn Jahre haben wir ehrgeizige Ziele und sind bereit, noch mehr Menschen dabei zu helfen, ihr perfektes Zuhause zu finden.

Wir möchten uns auch bei unseren Partnern und Unterstützern bedanken, die uns auf unserem Weg begleitet haben. Durch die Zusammenarbeit und ihre Unterstützung waren wir immer einen Schritt voraus.

Als wir vor einem Jahrzehnt begannen, hatten wir große Träume. Heute, an unserem 10-jährigen Jubiläum, sind wir stolz darauf, sagen zu können, dass wir diese Träume verwirklicht haben. Aber das Beste kommt erst noch: „Auf die nächsten Jahre voller Erfolg, Wachstum und unvergesslicher Momente. Danke an alle, die Teil dieser Reise sind!“



IMMOBILIEN-VERMITTLUNG MANDY BROCKELMANN  
 Vermittlung & Verkauf  
 0177 - 941 57 78  
 www.immobilien-stade-mb.de

**WF HAUSTECHNIK WITTHOHN U. FAUST**

**Eine Heizung die zu Ihnen passt!**

Bis zu 70% Förderung!

Der Gesetzgeber macht es nicht leicht, sich für das richtige Heizkonzept zu entscheiden. Dafür winken bis zu 70% Förderung. Wir beraten Sie gerne und führen Sie durch den Förderdschungel.

**Teampayer gesucht: Anlagenmechaniker SHK**  
 Freiburg | Bremervörde | Glückstadt  
 www.wf-haustechnik.com  
 04779/92550

**WIR TREFFEN UNS**

**VAN NICHT JETZ WANN DANN**

**APR 27 | 10-18 Uhr 2024**

CANADA GEAR LIEBLINGSBUS VAN TRAVEL HAMBURG

ELCH Camper BURGER MEN Solar Power

**KARL MEYER AUTOHAUS WISCHHAFFEN GMBH**  
 www.lieblingsbus.de



# Erinnerung an jüdische Familie

Familienforscher Hans Tegtmeier informiert die Gemeinde Oederquart über das Schicksal seiner Verwandten

VON SUSANNE HELFFERICH

**Oederquart.** Kurz vor Weihnachten enthüllten Nordkehdingens Samtgemeindebürgermeisterin Erika Hatecke und Hans Tegtmeier aus Lehrte eine Gedenktafel an die jüdische Familie Renner. Tegtmeier hat vier Jahre auf diesen Moment gewartet.

Vor fast vier Jahren nahm der Familienforscher Hans Tegtmeier Kontakt zum damaligen Oederquarter Bürgermeister Jörg Oldenburg auf und erzählte von seinen Recherchen. Sein Ur-Ur-Großvater August Renner hieß ursprünglich Elias Renner und war Jude. Zwischen 1800 und 1900 hatten 30 jüdische Personen mit Namen Renner in Oederquart und Umgebung gelebt. Was aus ihnen geworden ist, darüber wurde nicht gesprochen.

Vor 14 Jahren begann Tegtmeier mit Forschungen für eine Familienchronik. Doch er stieß auf ein Problem: Die Linie seiner in Oederquart geborenen Großmutter väterlicherseits, Auguste Tegtmeier geborene Renner, ließ sich anhand der Kirchenbücher nicht über deren Großvater hinaus zurückverfolgen. Sie endete mit der Heirat der Ur-Ur-Großeltern von Tegtmeier im Jahre 1838 in Oederquart.

## Vor der Hochzeit zum Christentum konvertiert

Schließlich stieß Tegtmeier mit Hilfe der Oederquarter Kirchengemeindegeschäftsführerin auf einen Taufeintrag aus dem Jahre 1838 - dem Jahr der Hochzeit seiner Ur-Ur-Großeltern. Der Jude Elias Renner wurde auf den Namen August Renner getauft. Der 1816 geborene Jude konvertierte offenbar in Zusammenhang mit der Heirat.

Diese Entdeckung und die Ergebnisse weiterer Recherchen erschütterten Tegtmeier: „Ich hatte den Ort Oederquart im Ohr, aber dass es jüdische Vorfahren gab, wurde nie erwähnt.“ Zehn seiner Verwandten waren in Konzentrationslagern ermordet worden; unter anderem Selma Bernau, geborene Renner, die 1942 mit ihren



Samtgemeindebürgermeisterin Erika Hatecke und Familienforscher Hans Tegtmeier enthüllen an der Kirche in Oederquart die Gedenktafel für die jüdische Familie Renner. Foto: Helfferich

beiden Kindern nach Auschwitz deportiert worden war. Das Tragische: Selmas Eltern waren 1887 mit ihren beiden Kindern nach New York ausgewandert, wo Selma geboren wurde, kehrten allerdings nach zehn Jahren in den USA wieder nach Kehdingen zurück. Selma Bernau hatte mit ihren Kindern in Oederquart gelebt. Mit den Novemberpogromen 1938 begannen die Repressalien gegen die Familie. Fenster wurden eingeschlagen, Geschäftsleute verkauften keine Lebensmittel an die Familie. Schließlich verkaufte Selma Bernau ihr Haus unter Wert an die Gemeinde, so ein schriftlicher Bericht des ältesten Sohnes, und zog nach Hamburg. Von dort wurde sie mit ihren beiden jüngeren Kindern abtransportiert.

„Ich hatte den Ort Oederquart im Ohr, aber dass es jüdische Vorfahren gab, wurde nie erwähnt.“

Hans Tegtmeier

Tegtmeier hatte 2020 seine Familiengeschichte der Gemeinde Oederquart zur Verfügung gestellt und ange-regt, eine Gedenktafel für den in Oederquart lebenden jüdischen Renner aufzustellen. Teil der Familie Renner aufzustellen (das TAGEBLATT berichtete). Im Juni 2020 be-rührte Selmas, Hugo Renner, der ebenfalls aus Amerika später in Rostock Antisemitismus und Verfolgung ertragen musste, aber den Holocaust überlebte. Er starb 1977 in Rostock. Auch seine christlich getauften Söhne Dieter und Günther leben nicht mehr. „Weitere Nachrichten konnte ich bisher leider nicht finden“, so Tegtmeier.

## Per QR-Code die ganze Geschichte lesen

Aufgrund der Corona-Pandemie seien die Ratssitzungen sehr eingeschränkt gewesen, erklärte Gemeindegeschäftsführerin Erika Hatecke am Tag der Enthüllung. „Wir mussten überlegen, was wir auf dieser Tafel unterbringen: die ganze Familiengeschichte oder eine verkürzte Zusammenfassung.“

Schließlich schlug Tegtmeier selbst vor, den Text auf der Tafel knapp zu halten und über einen QR-Code und Smartphone zur Geschichte der Familie Renner weiterzuführen. Doch Lieferschwierigkeiten führten zu weiteren Verzögerungen.

In dieser Zeit forschte Tegtmeier weiter und erfuhr neue Einzelheiten zu einem Bruder Selmas, Hugo Renner, der ebenfalls aus Amerika zurückgekehrt war und später in Rostock Antisemitismus und Verfolgung ertragen musste, aber den Holocaust überlebte. Er starb 1977 in Rostock. Auch seine christlich getauften Söhne Dieter und Günther leben nicht mehr. „Weitere Nachrichten konnte ich bisher leider nicht finden“, so Tegtmeier.

## Neue Verwandtschaft in Buxtehude entdeckt

Seine Forschungen bescherten Hans Tegtmeier bisher unbekannt Verwandtschaft: Konrad und Christian

Schittek aus Buxtehude hatten 2020 den TAGEBLATT-Bericht über die Familie Renner gelesen. „Da meine Urgroßmutter auch Renner hieß, nahm ich Kontakt auf“, erzählt Konrad Schittek. Und tatsächlich: Er und sein Bruder sind Cousins dritten Grades von Hans Tegtmeier.

Anwesend bei der Enthüllung der Gedenktafel waren neben Erika Hatecke und Hans Tegtmeier der ehemalige und der jetzige Oederquarter Bürgermeister, Jörg Oldenburg und Stefan Raap, die Brüder Schittek, Michael Quelle und der Oldenburger Rabbi Tobias Jona Simon, der für die Verwaltung von 262 jüdischen Friedhöfen in Niedersachsen zuständig ist, unter anderem auch für den in der Wingst. Er dankte Tegtmeier, aber auch der Gemeinde, für die Initiative. Die Verfolgung der Juden im Nationalsozialismus dürfe niemals in Vergessenheit geraten. Gerade heute dürfe neuem Antisemitismus und Rechtsradikalismus kein Platz gegeben werden.

**Wir verlegen für Sie Fliesen & Vinyl!**

**BRAUN Fliesenmarkt**

**UNSERE FLIESEN HALTEN WAS SIE VERSPRECHEN!**

Carl-Benz-Str. 7 • 21684 Stade • Tel. 04141 511111  
 info@fliesenmarkt-braun.de • fliesenmarkt-braun.de

**HERBERT FUNCK ZIMMEREI • TISCHLEREI**

**GENEO**  
 Die neue Dimension im Fensterbau. Nach Fluzzeugbau und Formel 1 kommen erstmals Faserverbundwerkstoffe zum Einsatz.

**Energieeinsparung bis zu 76%\***

**REHRU QUALITY**  
 Bautiefe 86 mm

\*Senkung des Energieverlustes am Fenster bei einem Wechsel von alten Holz/Kunststofffenstern der 80er Jahre (U<sub>f</sub>=1,9, U<sub>g</sub>=3,0) zu Fenstern aus GENEO-Profilen (U<sub>f</sub>=0,86, U<sub>g</sub>=0,5) (Fenstergröße 123x148 cm)

Kurzfristige Lieferung durch Eigenfertigung möglich.

**Herbert Funck GmbH**  
 3. Kanal 2 • 21737 Wischhafen  
 Telefon (0 47 70) 682  
 Telefax (0 47 70) 1239  
 info@funck-tischlerei.de  
 www.funck-tischlerei.de

Wir suchen **KFZ-Mechatroniker** (m/w/d)

**STEINER'S**  
**KFZ-MEISTERBETRIEB**

Automobil- & Zweiradwerkstatt

Tel. 04144-616131 • Mobil 0175-9170432  
 Andreas Steiner · Dorfstr. 31 · 21709 Burweg  
 www.steiners-kfz-meisterbetrieb.de

Herbstkurse  
 Kompaktkurse 24/25  
 Anmeldung bis zum 01. Juni

**Jagdschule Grote**  
 Drochtersen-Hüll  
 klein • fein • flexibel

www.jagdschulegrote.de  
 ☎ 04775/463

Du kannst mich mieten!

**AlohaRiBa**  
 Eventraum in Drochtersen

- Geburtstage
- Taufen
- Hochzeiten
- Firmenfeiern
- Sommerfeste
- Seminare
- Weihnachtsfeiern
- Kaffeetafeln
- Faschingsfeste
- ...und vieles mehr!

Werkstraße 26 21706 Drochtersen  
 Tel.: 0 41 43 - 91 05 55 · alohariba2020@gmx.de

**BMW MOTORRAD** **MOTORRAD**

**MAKE LIFE A RIDE**

**F 900 GS:**  
 Preis ab EUR 13.750,00

105 PS  
 Verbrauch auf 100 km nach WMTC 4,4 Liter  
 Sitzhöhe 870 mm, tiefergelegt 815 mm  
 Leergewicht 219 KG  
 Tankvolumen 14,5 Liter

Motorrad Nagel GmbH, Werkstr. 1a, 21706 Drochtersen  
 Tel. +49 4143 9999143 · mail: info@motorradnagel.de  
 www.motorradnagel.de

**Schimanski**  
 MALERBETRIEB

Unsere Leistungen:  
**Malerarbeiten**  
**Farbberatung**  
**Kreativ Techniken**  
**Tapezierarbeiten**  
**Fassadensanierung**  
**Bodenbelagsarbeiten**

Wetterstraße 5  
 21706 Drochtersen-Dornbusch  
 04143 - 999 49 89  
 0176 - 311 365 30  
 info@malerbetrieb-schimanski.de  
 www.malerbetrieb-schimanski.de



# Mit uns in den Frühling radeln!

Alle Artikel nur solange der Vorrat reicht.



## Traveller E-Gold Plus RT



**KNALLERPREIS**  
€ 3.299,-  
**€ 2.699,-**  
SIE SPAREN 600 €!

Antrieb: Bosch Performance Line Motor  
Akku: Bosch 500 Wh voll integriert  
Bremsen: Shimano Scheibenbremsen vorne und hinten  
Schaltung: Shimano P5 E-Bike Nabe mit Rücktritt  
Rahmengröße: 45/50/55 cm  
Farbe: Dark Grey Matt



## „Spirit“ Manufaktur E-Bike



**KNALLERPREIS**  
€ 4.649,-  
**€ 3.499,-**  
SIE SPAREN 1.150 €!

Motor: Bosch Performance Line  
Schaltung: Shimano Nexus P5 RT  
Scheibenbremsen: „Shimano Affine“  
Bereifung: Schwalbe Marathon E-Plus

Fahrrad in diversen Farben und Größen erhältlich. Solange der Vorrat reicht

# Mehrwertsteuer geschenkt auf alle Bio-Bikes!\*

\*Gemeint sind alle Kinder-, Jugend- und Erwachsenenräder ohne elektrischen Antrieb

## GRECOS

### Eli Compact 8.0, Bosch Active Line Plus



**KNALLERPREIS**  
€ 3.199,-  
**€ 1.999,-**  
SIE SPAREN 1.200 €!

KAL 20", Alu, 45RH, "saphirblau" mit Gates Riemenantrieb  
Schaltung: Shimano Nexus 8 Gang Freilauf  
Bremsen: Shimano Hydraulik Scheibenbremsen  
Akku: 400WH (Akku mit 500 Wh für Euro 200,00 Euro Aufpreis möglich)



## E-Comfort 5 RT

besonders tiefer Einstieg



**KNALLERPREIS**  
€ 3.399,-  
**€ 2.899,-**  
SIE SPAREN 500 €!

Bosch Mittelmotor „Active Line Plus“  
Original Bosch Akku 500WH  
Shimano Scheibenbremsen vorne und hinten  
Shimano P5 Nabenschaltung mit Rücktritt  
Tiefer Durchstieg für bequemes Auf- und Absteigen

Auch in Modern Bronze Metallic erhältlich



## Gazelle

### Charmonix C5 HMS



**KNALLERPREIS**  
€ 3.799,-  
**€ 2.699,-**  
SIE SPAREN 1.100 €!

mit 630 WH Akku / bis zu 160 km Reichweite  
Riemenantrieb  
Farben: Midnight Blue matt

als Damen- und Herrenrad in verschiedenen Rahmenhöhen erhältlich

## Gazelle Paris C7 HMB



**KNALLERPREIS**  
€ 2.399,-

Auch in Navy Blue erhältlich



Motor: Bosch Active Line Antrieb mit Purion Display  
Akku: Bosch mit 500 Wh  
Bremsen: Magura Hydraulikbremsen vorne und hinten  
Schaltung: Shimano 7 Gang mit Rücktrittfunktion  
Schloss: AXA Defender Rahmenschluss  
Bereifung: Continental City Ride



## Crossride INT e-Bike Touring\*



**KNALLERPREIS**  
€ 2.899,-  
**€ 1.999,-**  
SIE SPAREN 900 €!

\*begrenzte Stückzahl

Auch in Mint Shiny erhältlich



Motor Bosch Active Line Plus  
Original Bosch 500 Wh Akku  
hydraulische Shimano Scheibenbremsen  
Schaltung Shimano Altus Rapid Fire 9-Gang

Seit über 50 Jahren!

# CASSAU

## Unsere Finanzierungspartner:

mein-dienstrad.de

BIKELEASING

lease a bike

EUORAD  
das Dienstrad

RADELNDE  
MITARBEITER  
DIENSTRAD-LEASING

CreditPlus

BUSINESS BIKE

Beovelo

JOBRAD

DEUTSCHE DIENSTRAD